

**Anhang zum Weiterbildungscurriculum in der Klinik für Innere Medizin I mit Schwerpunkt Gastroenterologie im Sana Klinikum Lichtenberg für den Erwerb der **Zusatzweiterbildung Palliativmedizin****

<b>ZWB Palliativmedizin</b>	<b>Dörte Rooch</b>	<b>6 Monate</b>
-----------------------------	--------------------	-----------------

**Organisation der Weiterbildung:**

In unserer Klinik kann mit Hilfe der krankenhausinternen Rotationen die Weiterbildungszeit für den „Facharzt für Innere Medizin“ und den „Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie“ erlangt werden.

Ergänzend zum Weiterbildungscurriculum der allgemeinen Inneren Medizin besteht die Möglichkeit die „Zusatz-Weiterbildung Palliativmedizin“ zu erwerben.

Voraussetzung zum Erwerb der Bezeichnung ist die Facharztanerkennung in einem Gebiet der unmittelbaren Patientenversorgung (§ 2a).

Wir ermöglichen die 6 monatige Weiterbildungszeit im stationären Bereich bei einem Weiterbildungsbefugten für Palliativmedizin gemäß den Anforderungen der WbO vom 22.09.2021. Weiterhin ist ein 40 Stunden Kurs-Weiterbildung gemäß § 4 Absatz 8 in Palliativmedizin im Rahmen der Weiterbildung notwendig. Dieses muss extern absolviert werden. Empfehlenswert ist die Absolvierung eines 120 Stunden Fallseminar unter Supervision um eine tieferen Einblick in die Arbeitsinhalte der Palliativmedizin zu erlangen (dieser Kurs muss ebenfalls extern absolviert werden). Die Fallseminare können durch eine 6 monatige Weiterbildung unter Befugnis an Weiterbildungsstätten ersetzt werden.

Der in WB - befindliche Arzt wird durch Rotationsplanungen direkt auf der Palliativstation eingesetzt. Innerhalb der 6 Monate werden die geforderten Weiterbildungsinhalte entsprechend der aktuellen WbO erfüllt.

Klinikspezifische Schwerpunkte dabei sind,

- die Vermittlung von Grundprinzipien der Palliativversorgung
- Das Erfassen der Komplexität von Symptomen/Beschwerden der Betroffenen mit Erarbeitung von individuellen Therapieoptionen (kausal versus symptomatisch) und kontinuierlicher Überprüfung und Bewertung der Therapiepläne in Risiko-Nutzen Abwägung
- die Festigung von diagnostischen und therapeutischen Pfade bei fortgeschrittenen Erkrankungen im Sinne der Palliativmedizin (vorwiegend onkologische Krankheitsbilder aufgrund der vorhandenen Krankenhausstruktur mit mehreren Tumorzentren wie Visceralonkologisches Zentrum, Brustzentrum, Gynäkologisches Krebszentrum)
- die Teilnahme an den wöchentlichen multiprofessionellen Teamsitzungen und an ethischen Fallbesprechungen unter Beachtung ethischer Grundprinzipien sowie rechtlicher Grundlagen
- die Kenntnisvermittlung des breiten Spektrums der palliativen endoskopischen/ instrumentellen Diagnostik und Therapie, wie palliative Sondenanlage, z.B. Ablauf PEG, peritoneale und pleurale PleurX® Katheterimplantation, PICC line® Katheteranlage etc.)
- die Etablierung von Kenntnissen der medikamentösen – und nicht medikamentösen

### Schmerztherapie

- die Vermittlung von Kenntnissen der Ernährungsmedizin (Unterstützung durch eigenständiges Team von Ernährungs- und Diätberatern im Krankenhaus)
- die Erfassung des Sozialen Umfeldes (Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst) zur Beurteilung /Bewertung der häuslichen Versorgungsmöglichkeiten
- der Umgang mit kulturellen und religiösen Unterschieden unter Beachtung der individuellen Lebensziele (teilweise auch Todesgedanken) wird erlernt und reflektiert mit dem Ziel der Verbesserung der (auch spirituellen) Krankheitsbewältigung.
- die Vermittlung von Kommunikationsmodulen, dabei wird die Durchführung von Beratungsgesprächen und die Überbringung schlechter Nachrichten erlernt und mit dem Angebot der Supervision unterstützt.
- das Erlernen von Versorgungskonzepten der allgemeinen und der spezialisierten Palliativversorgung und das Erlernen der Überleitung in diese Versorgungsformen.

Die organisatorische Führung der in Weiterbildung befindlichen Ärzte entspricht dem Ausführungen im Curriculum der Klinik für Innere Medizin I.

Wir wünschen unseren Ärzten in Weiterbildung eine lehrreiche und angenehme Zeit in unserer Klinik.

Dörte Rooch

FÄ für Innere Medizin/Gastroenterologie/  
Palliativmedizin/Notfallmedizin

April 2024